Informationen zur Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten

gemäß Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten ist erforderlich bei der Bearbeitung von Anträgen auf Erteilung einer Erlaubnis zur Durchführung einer motorsportlichen Veranstaltung im Landkreis Ansbach.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlicher: Landratsamt Ansbach Bei Fragen wenden Sie sich an:

Sachgebiet 31 - Sicherheit- und Brandschutzangelegenheiten, Crailsheimstraße 1, 91522 Ansbach,

Telefon: 0981/468-3101 E-Mail: sg31@landratsamt-ansbach.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

a.s.k. Datenschutz e.K., Schulstraße 16a, 91245 Simmelsdorf

Telefon: 09155/2639970 E-Mail: extdsb@ask-datenschutz.de

4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden auf Grundlage von Artikel 6 Abs. 1 lit. e DSGVO i.V.m. dem Gesetz über das Landesstrafrecht und das Verordnungsrecht auf dem Gebiet der öffentlichen Sicherheit und Ordnung (Landesstraf- und Verordnungsgesetz - LStVG) verarbeitet. Die Verarbeitung der Daten erfolgt insbesondere zur Beurteilung der Zuverlässigkeit des Veranstalters und der sicherheitsrechtlichen Gefährdungslage. Weiter erfolgt eine Beurteilung, ob öffentlich-rechtliche Vorschriften der Durchführung der beantragten motorsportlichen Veranstaltung entgegenstehen.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Zur Erfüllung der Aufgaben übermitteln wir erforderliche Daten innerhalb des Landratsamtes an die jeweils zuständigen Stellen (z.B. Verkehrswesen, Immissionsschutz, Naturschutz). Weiter müssen zur Erfüllung der Aufgaben Daten an weitere Behörden, Gerichte oder Stellen übermittelt werden (z.B. Polizei, betroffene Kommunen im Landkreis Ansbach). Die Daten werden aber nur weitergegeben, wenn dies zur Erfüllung der Aufgaben erforderlich ist.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland zu übermitteln.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Daten werden beim Landratsamt Ansbach solange gespeichert, wie dies zur Erfüllung der Aufgaben, unter Beachtung der Aufbewahrungsfristen, erforderlich ist.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Das Landratsamt Ansbach benötigt Ihre Daten, um entsprechende Anträge bearbeiten zu können.

Landratsamt Ansbach

Crailsheimstraße 1, 91522 Ansbach